



ERFURT-KlimaTec IP 2500+ Innen-Dämmplatte

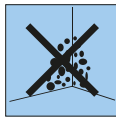
ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

INNENWAND-
SYSTEME

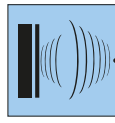
Produktvorteile



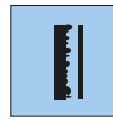
Energie-
sparend



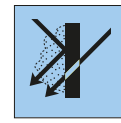
Schimmel-
hemmend



Schallab-
sorbierend



Direkt auf
Mauerwerk
verklebbar



Diffusions-
offen



Für Wand
und Decke

Verarbeitung



1. Risse, Abplatzungen und starke Unebenheiten mit ERFURT-Systemkleber SR 6 beispachteln.



2. Entkopplungsband zur akustischen und mechanischen Entkopplung umlaufend an Boden, Decke und einbindenden Wänden sowie an allen beweglichen Bauteilen, z. B. Fenster, anbringen.



3. Innen-Dämmplatten mit einer Säge zuschneiden.



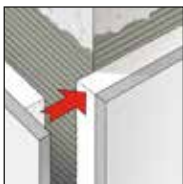
4. Aussparungen für Schalter und Steckdosen vor der Platten-Montage mit einer Lochsäge o.Ä. bohren und geeignete luftdichte Unterputzdosen verwenden.



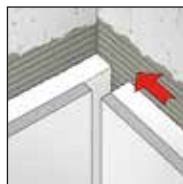
5. Kleber vollflächig mit Zahnpachtel/Zahnkelle auf die Innen-Dämmplatte aufkämmen (10 mm Zahnung/ C5).



6. Innen-Dämmplatten übereinander versetzt (mind.20 cm) mit mäßigem Druck an die Wand anpressen. Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen.



7. Außeneckenverklebung: Vlies muss aneinander stoßen, hierzu 2,5 cm am Rand entfernen.



7. Inneneckenverklebung: Vlies muss aneinander stoßen, hierzu 2,5 cm bzw. Blähglas am Rand entfernen.



8. Plattenfugen mit ERFURT-Systemkleber SR 6 plan beispachteln.



9. Innen-Dämmplatten mit Kleister grundieren (nur bei Tapezierungen).



10. Innen-Dämmplatten sind ohne Armierung mit allen rissüberbrückenden, diffusionsoffenen Wandbelägen überklebbar. Bei nicht rissüberbrückenden Wandbelägen, wie z. B. Papiertapeten, ist eine vorherige Armierung mit Rissband oder eine vollflächige Armierung notwendig.

KlimaTec

PRO

www.erfurt.com



Produktbeschreibung

ERFURT-KlimaTec IP 2500+

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Rohstoffe/Herstellung

ERFURT-KlimaTec IP 2500+ ist eine 2,5 cm starke Innen-Dämmplatte, die aus einer 1 cm starken Blähglas-Granulat-Platte und einem speziellen Textilvlies hergestellt wird.

Produktdaten ERFURT-KlimaTec IP 2500+

- Bestell-Nr. 1002690
- Plattenabmessung: 1,20 m x 0,80 m x 2,5 cm
- Platten/Palette: 40 Platten
- Gewicht: ca. 5,5 kg/Platte
- Brandverhalten: C-s1,d0 nach DIN EN 13501-1
- Wärmedurchlasswiderstand: R = ca. 0,63 (m²K)/W
- Wasserdampf-Diffusion sd-Wert: ca. 0,30 m
- Geprüft nach AgBB-Standard: besonders emissionsarm

Blähglas-Granulat-Schicht:

- Schichtstärke: 1,0 cm
- Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl: $\mu = \text{ca. } 7$
- Wärmeleitfähigkeit (Messwert): $\lambda = \text{ca. } 0,096 \text{ W/mK}$
- Rohdichte: ca. 438,6 kg/m³

Textilvliesdämmstoff (PET):

- Schichtstärke: 1,5 cm
- Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl: $\mu = \text{ca. } 3$
- Wärmeleitfähigkeit (Messwert): $\lambda = \text{ca. } 0,035 \text{ W/mK}$
- Rohdichte: ca. 66,6 kg/m³
- pH-Wert: 12

Akustik-Werte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 11654

Frequenz	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1000 Hz	2000 Hz	4000 Hz
Alpha-p *1	0,1	0,3	0,7	1	0,9	0,75

¹ Der angegebene Schallabsorptionsgrad gilt für KlimaTec IP 2500+ ohne Endbeschichtung
Alpha-w Wert = 0,6 (MH)

Frequenz	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1000 Hz	2000 Hz	4000 Hz
Alpha-p *2	0,3	0,2	0,05	0,05	0,05	0,1

² Der angegebene Schallabsorptionsgrad gilt für den Systemaufbau:
KlimaTec IP 2500+ , Variovlies ECO 150 + Akustikfarbe.
Alpha-w Wert = 0,05 (L)

Produktdetails

- Hochwärmedämmend/Energieeinsparend
- Erhöhung der Wandoberflächentemperatur
- Schnelleres Aufheizen der Räume
- Diffusionsoffen
- Druckstabil
- Einfache und schnelle Verarbeitung
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten z. B. mit diffusionsoffenen Wandbelägen, Putzen, etc.
- Geringe Schichtdicke

Maßtoleranzen

- Dicke +/- 3 mm
- Breite +/- 4 mm
- Länge +/- 5 mm
- Ebenheit $\leq 5 \text{ mm}$

Anwendung

ERFURT-KlimaTec IP 2500+ werden für die Wärmedämmung der Innenseiten von Außenwänden eingesetzt. Durch die wärmedämmenden Eigenschaften verbessern die Innen-Dämmplatten den U-Wert einer Bestandskonstruktion.

Der Mindestwärmeschutz für Gebäude gemäß DIN 4108, WTA-Merkblätter, sowie gültige Verordnungen sind zu beachten.

Bei auffälligen Konstruktionen (z. B. Feuchtigkeit und/oder Schimmel) sowie Fachwerk und Sichtmauerwerk sind entsprechende Fachplaner erforderlich.

Untergrundvorbereitung

ERFURT-KlimaTec IP2500+ kann auf allen fest haftenden Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z. B. Beton, Porenbeton, Putz (Innenputze DIN 18550-2:2018-01 und DIN EN 13914-2:2016-2017), Mauerwerk, etc. verklebt werden. Untergrundunebenheiten können mit ERFURT-Systemkleber SR 6 vor der Plattenverlegung bis zu einer Schichtdicke von 15 mm an Wand und Decke ausgeglichen werden.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen wie Öl, Beschichtungsstoffe, Sinterschichten und losen Bestandteilen sein. Alte Wandbeläge und Verunreinigungen müssen entfernt werden. Sie müssen eine weitgehende geschlossene und ihrer Art entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen. Bei der Plattenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbereitung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich. Saugende Untergründe mit lösungsmittelfreiem Grundbeschichtungsstoff grundieren.

Verklebung auf Gipsputz: Vor Beginn der Verlegearbeiten muss der Putz trocken, staubfrei, fest und tragfähig sein. Im Zweifel ist mit einem CM-Gerät zu überprüfen, dass der Feuchtegehalt nicht über 1 Masse Prozent beträgt. Der Gipsputz (einlagig, d $\geq 10 \text{ mm}$) ist mit einem für Gipsuntergründe geeigneten Grundanstrich zu behandeln.

Verarbeitung Wand und Decke

Zur Vermeidung von Schallübertragungen ein Entkopplungsband umlaufend an Wandanschluss und an allen beweglichen Bauteilen, wie z. B. schwimmender Estrich, Fenster, etc. anbringen.

Innen-Dämmplatten ERFURT-KlimaTec IP 2500+ mit einer Säge (Handsäge, Stichsäge, Kreissäge) zuschneiden. Aussparungen für Schalter und Steckdosen vor der Platten-Montage mit einer Lochsäge o.Ä. bohren und geeignete luftdichte Unterputzdosen einsetzen.

Zur Verklebung der Innen-Dämmplatte wird der ERFURT-Systemkleber SR 6 verwendet (Mischungsverhältnis: 8,5l Wasser mit 15kg ERFURT-Systemkleber SR 6). Der Kleber wird mit einem Zahnspachtel/Zahnkelle gleichmäßig auf die Rückseite der Innen-Dämmplatten aufgekämmt (10 mm Zahnung/ CS: entspricht ca. 2,2 kg/m²). Bei unebenen Untergrund kann der Kleber auch zusätzlich auf der Wandseite aufgebracht werden. Die Innen-Dämmplatte übereinander versetzt (mind. 20 cm) mit mäßigen Druck an die Wand anpressen (unteren Vlies-Dämmstoff dicht anstoßen) Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen. Die Plattenfugen (V-Fugen) mit dem ERFURT-Systemkleber SR 6 plan beispachteln.

Einbindende und/oder flankierende Bauteile sind mit dem Dämmkeil ERFURT-KlimaTec DK 2, mit der Laibungsplatte ERFURT-KlimaTec LP 1000+ oder mit den Innen-Dämmplatten IP 2500+/IP 3500+ zu dämmen.

Made in Germany

ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal

Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451

E-Mail: info@erfurt.com
Internet: www.erfurt.com





Deckenbereich:

Bei der Verklebung von ERFURT-KlimaTec IP 2500+ auf die Unterseite von massiven Deckenkonstruktionen wird der ERFURT-Systemkleber SR 6 (10 mm Zahnung/ C5) sowohl auf die Innen-Dämmplatten als auch auf die zu beklebenden Deckenoberflächen vollflächig aufgekämmt.

Während der Trockenzeit des Klebers werden die Platten mit Montagestützen gesichert. Die Innen-Dämmplatten werden durch den Systemkleber SR 6 unter der Decke gehalten. Zur zusätzlichen Sicherheit werden die Platten nach dem Aushärten des Klebers mit Dübeln mechanisch befestigt.

Hierfür Nypondübel, die für die Durchsteckmontage geeignet sind (z. B. Fischer Universal-Durchsteckdübel UX 6 x35) und Edelstahlschrauben mit Senkkopf und Fräsrippen auf der Kopfunterseite (z. B. Spax T-Star Plus Rostfrei 5 x70) verwenden.

Randanschlüsse zu Wänden, Decken, Fußboden, Ausschnitte und Durchdringungen (z. B. Steckdosen) sind luftdicht und schallentkoppelnd mit einem geeigneten Dichtband oder -masse herzustellen. Bei Steckdosen, Schaltern, usw. sind entsprechende Unterputzdosen (z. B. Innen-Dämmungsdose der Firma Kaiser) zu verwenden.

Beschichtungsgrund

Für eine Farbbeschichtung die Platten vollflächig mit Armierungsgewebe und dem ERFURT-Systemkleber SR 6 armieren.

Hierzu den Erfurt SR 6 und mittels Zahnkelle der Zahnung 4x6x4 mm gleichmäßig durchkämmen. KOBAN Glasgitter-Gewebe 5/5 A mit der Hand leicht in die frische Spachtelmasse einlegen und mit Glättwerkzeug Zahnkellenstruktur unterhalb des Vlieses vollständig verquetschen. Bahnen mind. 5 cm überlappend verarbeiten. Das durch die Gitterkonstruktion dringende Einbettungsmaterial zum Überziehen und übergangslosen Einarbeiten der Überlappung nutzen.

Alternativ die bereits mit ERFURT-Systemkleber SR 6 gespachtelte Fuge mit einer zementären Spachtelmasse (z. B. Ardex R1) planeben spachteln und anschließend die Flächen mit einem rissüberbrückenden Glättvlies (z. B. ERFURT-Variovlies) bekleben.

Tapeziergrund

Die bereits mit ERFURT-Systemkleber SR 6 gespachtelte Fuge mit einer zementhaltigen Spachtelmasse (z. B. Ardex R 1) planeben spachteln. Vor einer Tapezierung die Innen-Dämmplatten mit einer Kleistergrundierung nach Herstellerangabe (z. B. Metylan NP Hohe Klebkraft, PUFAS Sicherheits-Kleister SK) grundieren.

Die Innen-Dämmplatten ERFURT-KlimaTec IP 2500+ sind nach vollständiger Trocknung mit allen rissüberbrückenden, diffusionsoffenen Wandbelägen überklebbar, wie z. B. ERFURT-Variovlies, ERFURT-Vliesfaser, ERFURT-Vlies-Rauhfaser. Zur Verklebung auf den Innen-Dämmplatten wird der für den Wandbelag vorgeschriebene Kleber, mindestens Vlieskleber, z. B. Metylan NP Hohe Klebkraft oder PUFAS Sicherheits-Kleister SK, verwendet.

Putzuntergrund

Die Platten sind vollflächig mit Armierungsgewebe und dem ERFURT-Systemkleber SR 6 zu armieren. Alternativ können die V-Fugen mit einem Glasgitter-Fugenband (z. B. Koban) gemäß Herstellerangaben armiert werden. Die Innen-Dämmplatten ERFURT-KlimaTec IP 2500+ können mit allen mineralischen Innenputzen beschichtet werden.

Hinweis

Die vorhandene Bausubstanz ist auf Schlagregendichtigkeit, Baumängel und Mindestwärmeschutz zu prüfen. Bei Auffälligkeiten (z. B. Feuchtigkeit und/oder Schimmel) sind sachkundige Fachleute erforderlich. Zur Verringerung von Feuchtigkeitsspitzen in der Raumluft sind die Hinweise z. B. aus dem ERFURT-Lüftungslaufplan zu beachten. Eine Gewährleistung der Materialeigenschaften des verarbeiteten Produktes kann bei Nichtbeachtung der o.g. Punkte nicht übernommen werden.

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik, Naturstein u. a. durch entsprechende Maßnahmen schützen. Bei der Verarbeitung sind geeignete technische Schutzausrüstung (z. B. Staubmaske, Schutzbrille) sowie ggf. technische Maßnahmen (z. B. Absaugung) vorzusehen.

Vorstehende Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Da die Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unseres Einflusses liegen und wechselnde Gegebenheiten bei Anwendung, Arbeitsweisen und Werkstoffen eine Abstimmung auf die jeweiligen Arbeitsverhältnisse erfordert, kann eine Rechtsverbindlichkeit aus diesen technischen Informationen nicht abgeleitet werden. Mit dieser Ausgabe verlieren alle früheren technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Bei technischen Fragen zu unseren Produkten oder zur Verarbeitung unserer Produkte können Sie sich gerne an unsere technische Hotline +49 202 6110 375 oder per Mail an awt@erfurt.com wenden.